

# Amtliche Bekanntmachung

Nr. 57/2012



Veröffentlicht am: 19.10.12

## **Erste Satzung zur Änderung der Studienordnung für die Bachelorstudiengänge Betriebswirtschaftslehre, Volkswirtschaftslehre und Internationales Management vom 5. April 2006 in der Fassung vom 03. Juni 2009**

Aufgrund von §§ 13 Abs. 1, 67 Abs. 3 Ziff. 8. Hochschulgesetz des Landes Sachsen-Anhalt (HSG LSA) vom 14.10.2010 (GVBl. LSA S. 600) in der jeweils geltenden Fassung i. V. m. § 6 Abs. 1 Grundordnung der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg vom 27.03.2012 (MBL. LSA S. 305) hat die Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg die Erste Satzung zur Änderung der Studienordnung für die Bachelorstudiengänge Betriebswirtschaftslehre, Volkswirtschaftslehre und Internationales Management beschlossen.

### **Artikel I**

#### **1. Änderung der Bezeichnungen:**

Alle Bezeichnungen „Kreditpunkte (KP)“ werden durch „Credit Points (CP)“ ersetzt.

#### **2. Paragraph 6 wird wie folgt geändert:**

Alt:

(3) Für den erfolgreichen Abschluss des Studiums ist neben dem Bestehen der aus dem Regelprüfungsplan zur Prüfungsordnung ersichtlichen Prüfungen das Anfertigen einer Bachelorarbeit, die in der Regel im Rahmen eines Abschlusseseminars anzufertigen ist, erforderlich. Die Bachelorarbeit entspricht einem Aufwand von 12 Kreditpunkten. Die Bearbeitungsdauer beträgt maximal 6 Wochen.

Neu:

(3) Für den erfolgreichen Abschluss des Studiums ist neben dem Bestehen der aus den Regelprüfungsplänen zur Prüfungsordnung bzw. den Modulhandbüchern ersichtlichen Prüfungen das Anfertigen einer Bachelorarbeit, die in der Regel im Rahmen eines Abschlusseseminars anzufertigen ist, erforderlich. Die Bachelorarbeit entspricht einem Aufwand von 12 Credit Points. Die Bearbeitungsdauer beträgt einschließlich einer zweiwöchigen Einlesezeit maximal acht Wochen.

#### **3. Paragraph 7 wird wie folgt geändert:**

Alt:

(2) Die nachzuweisenden Prüfungsleistungen bestehen aus den Modulprüfungen und der Bachelorarbeit. Die Anzahl und die Art der Prüfungen sind in der Prüfungsordnung festgelegt. Es wird studienbegleitend geprüft.

Neu:

(2) Die nachzuweisenden Prüfungsleistungen bestehen aus den Modulprüfungen und der Bachelorarbeit. Die Anzahl und die Art der Prüfungen sind in der Prüfungsordnung bzw. den Modulhandbüchern festgelegt. Es wird studienbegleitend geprüft.

4. Paragraph 11 wird wie folgt geändert:

Alt:

(1) Im Vertiefungsstudium des Studiengangs Betriebswirtschaftslehre sind fünf Module aus drei Profilierungsschwerpunkten der Betriebswirtschaftslehre im Umfang von insgesamt 30 Kreditpunkten sowie zwei Module aus dem Bereich Volkswirtschaftslehre oder aus durch die Fakultät bestätigten Modulen des Angebots anderer Fakultäten im Umfang von 12 Kreditpunkten nachzuweisen. Des Weiteren sind sechs Kreditpunkte in einem Pflichtmodul zu erbringen.

(3) Im Studiengang Internationales Management sind entsprechend Anlage 3 der Studienordnung 6 Kreditpunkte in Pflichtmodulen zu erbringen. 36 Kreditpunkte sind in Wahlpflichtmodulen nachzuweisen, davon sind 12 Kreditpunkte in zwei Modulen aus den Gebieten Betriebswirtschaftslehre oder Volkswirtschaftslehre oder aus den durch die Fakultät bestätigten Lehrangeboten anderer Fakultäten bzw. Hochschulen zu erbringen. Weiterhin sind sechs Kreditpunkte durch die Sprachprüfung in Englisch UNICERT III zu erbringen.

(5) In allen Studiengängen ist eine schriftliche Abschlussarbeit anzufertigen. Dies erfolgt im Rahmen eines Abschlussseminars.

Neu:

(1) Im Vertiefungsstudium des Studiengangs Betriebswirtschaftslehre sind 30 Credit Points in zwei oder drei Profilierungsschwerpunkten der Betriebswirtschaftslehre entsprechend §12 der Studienordnung sowie 12 Credit Points aus nicht gewählten Profilierungsschwerpunkten der Betriebswirtschaftslehre, aus den Gebieten der Volkswirtschaftslehre bzw. des Internationalen Managements oder aus den durch die Fakultät bestätigten Lehrangeboten anderer Fakultäten zu erbringen. Außerdem sind sechs Credit Points im Pflichtmodul Academic Skills nachzuweisen.

(3) Im Vertiefungsstudium des Studiengangs Internationales Management sind entsprechend Anlage 3 der Studienordnung 24 Credit Points in Wahlpflichtmodulen im Bereich „Internationale Betriebswirtschaftslehre“ und „Internationale Volkswirtschaftslehre / International Economics“ nachzuweisen sowie 12 Credit Points aus den Gebieten der Betriebswirtschaftslehre oder der Volkswirtschaftslehre oder aus den durch die Fakultät bestätigten Lehrangeboten anderer Fakultäten zu erbringen. Es sind sechs Credit Points im Pflichtmodul Academic Skills nachzuweisen. Weiterhin sind sechs Credit Points durch die Sprachprüfung in Englisch UNICERT III zu erwerben.

(5) §10 Absatz (1) gilt entsprechend.

5. Paragraph 14 wird wie folgt geändert:

Alt:

(1) Diese Satzung findet auf alle Studierenden Anwendung, die ab dem Wintersemester 2009/2010 an der Universität Magdeburg für die Bachelorstudiengänge Betriebswirtschaftslehre, Volkswirtschaftslehre und Internationales Management im Vertiefungsstudium eingeschrieben sind oder das Studium ab Wintersemester 2009/2010 aufnehmen.

(2) Studierende, die im Wintersemester 2007/08 bzw. 2008/09 immatrikuliert wurden, haben die Prüfungsleistungen Einführung in die Betriebswirtschaftslehre und Einführung in die Volkswirtschaftslehre statt der Prüfungsleistungen Einführung in die Wirtschaftswissenschaft, Einführung in die Wirtschaftspolitik und Entrepreneurship zu erbringen.

Neu:

(1) Die Bestimmungen dieser Studienordnung finden auf alle Studierenden Anwendung, die ab dem Wintersemester 2012/2013 in den Bachelorstudiengängen Betriebswirtschaftslehre, Volkswirtschaftslehre und Internationales Management der Universität Magdeburg immatrikuliert sind.

(2) Diese Satzung findet auf alle Studierenden Anwendung, die frühestens ab Wintersemester 2010/2011 in den Bachelorstudiengängen Betriebswirtschaftslehre, Volkswirtschaftslehre und Internationales Management eingeschrieben sind und noch keine Modulprüfungen im Vertiefungsstudium erbracht haben, Academic Skills und Sprachkurse ausgenommen.

(3) Andere als in Abs. 1 und 2 genannte Studierende können für die neue Studienordnung der Bachelorstudiengänge Betriebswirtschaftslehre, Volkswirtschaftslehre und Internationales Management optieren. Der Antrag ist bis spätestens 30. November 2012 an das Prüfungsamt der Fakultät für Wirtschaftswissenschaft zu stellen.

6. Die Regelstudienpläne in den Anlagen 1–3 werden wie folgt geändert:

Alt: Anlage 1: Regelstudienplan Betriebswirtschaftslehre

Nr.	Pflichtmodule	1. Semester			2. Semester			3. Semester			4. Semester			5. Semester			6. Semester			Summe		
		SW S	A Ü	KP	SW S	A Ü	KP	SW S	A Ü	KP	SW S	A Ü	KP	SW S	A Ü	KP	SW S	A Ü	KP	SW S	KP	
<b>1.</b>	<b>Grundlagen der Wirtschaftswissenschaft</b>																					
1.1	Einführung in die Wirtschaftswissenschaft	3+ 1	V+ Ü	4																4	4	
1.2	Einführung in die Wirtschaftspolitik	2	V	3																2	3	
1.3	Entrepreneurship	2	V	3																2	3	
1.4	Betriebliches Rechnungswesen	2+ 1	V+ Ü	4																3	4	
1.5	Entscheidungstheorie, Wahrscheinlichkeit & Risiko	4+ 2	V+ Ü	8																6	8	
<b>2.</b>	<b>Grundlagen der Mathematik und Statistik</b>																					
2.1	Explorative Datenanalyse	1+ 1	V+ Ü	3																2	3	
2.2	Grundkurs Mathematik	3+ 3	V+ Ü	6																6	6	
<b>3.</b>	<b>Betriebswirtschaftslehre I</b>																					
3.1	Investition und Finanzierung				2+ 1	V+ Ü	5														3	5
3.2	Aktivitätsanalyse & Kostenbewertung				3+ 2	V+ Ü	7														5	7
<b>4</b>	<b>Volkswirtschaftslehre I</b>																					
4.1	Mikroökonomik				4+ 2	V+ Ü	8														6	8
4.2	Angewandte Spieltheorie				2+ 1	V+ Ü	4														3	4
<b>5.</b>	<b>Recht I</b>																					
5.1	Bürgerliches Recht				3+ 1	V+ Ü	6														4	6
<b>6.</b>	<b>Betriebswirtschaftslehre II</b>																					
6.1	Rechnungslegung und Publizität							2+ 1	V+ Ü	5											3	5

6.2	Schätzen und Testen							3+	V+	6									4	6	
7.	<b>Volkswirtschaftslehre II</b>																				
7.1	Makroökonomik							4+	V+	8									6	8	
7.2	Wirtschaftspolitik							2+	V+	4									3	4	
8.	<b>Recht II</b>																				
8.1	Handels- und Gesellschaftsrecht							2+	V+	4									3	4	
8.2	Deutsches & internationales Wirtschaftsrecht							2	V	3									2	3	
9.	<b>Betriebswirtschaftslehre III</b>																				
9.1	Marketing										2+	V+	5						3	5	
9.2	Produktion, Logistik & Operations Research										2+	V+	5						3	5	
9.3	Organisation und Personal										2+	V+	5						3	5	
9.4	Steuerrecht und Steuerwirkung										2+	V+	5						3	5	
10.	<b>Volkswirtschaftslehre III</b>																				
10.1	Finanzwissenschaft										2+	V+	4						3	4	
11.	Academic Skills													3	*	6			3	6	
12.	<b>Wahlpflichtmodule</b>																				
12.1	Managerial Skills										*	*	5						3	5	
12.2	Wahlpflichtmodul 1, PSP BWL													*	*	6			*	6	
12.2	Wahlpflichtmodul 2, PSP BWL													*	*	6			*	6	
12.3	Wahlpflichtmodul 3, PSP BWL													*	*	6			*	6	
12.4	Wahlpflichtmodul 4, PSP BWL																*	*	6	*	6
12.5	Wahlpflichtmodul 5, PSP BWL																*	*	6	*	6
12.6	Wahlpflichtmodul 1, BWL-Ergänzung													*	*	6			*	6	
12.7	Wahlpflichtmodul 2, BWL-Ergänzung																*	*	6	*	6

13.	Abschlussseminar mit Bachelorarbeit														2	S	12	2	12		
	$\Sigma$ Pflicht- und Wahlpflichtmodule	25		31	21		30	21		30	~18		29	~19		30	~13		30	117	180

\* zu den Arten der Lehrveranstaltungen sowie zu den Semesterwochenstunden siehe Modulbeschreibungen der wählbaren Module

#### Legende zum Regelstudienplan

- SWS = Semesterwochenstunden
- A = Art der Lehrveranstaltung
- KP = Kreditpunkte
- V = Vorlesung
- Ü = Übung

Neu: Anlage 1: Regelstudienplan Betriebswirtschaftslehre

Nr.	Pflichtmodule	1. Semester			2. Semester			3. Semester			4. Semester			5. Semester			6. Semester			Summe		
		SWS	A	CP	SWS	A	CP	SWS	A	CP	SWS	A	CP	SWS	A	CP	SWS	A	CP	SWS	CP	
<b>1.</b>	<b>Grundlagen der Wirtschaftswissenschaft</b>																					
1.1	Einführung in die Wirtschaftswissenschaft	3+ 1	V+ Ü	4																	4	4
1.2	Einführung in die Wirtschaftspolitik	2	V	3																	2	3
1.3	Entrepreneurship	2	V	3																	2	3
1.3	Betriebliches Rechnungswesen	2+ 1	V+ Ü	4																	3	4
1.4	Entscheidungstheorie, Wahrscheinlichkeit & Risiko -Teil A  -Teil B			8																	6	8
		2+ 1	V+ Ü																			
		2+ 1	V+ Ü																			
<b>2.</b>	<b>Grundlagen der Mathematik und Statistik</b>																					
2.1	Explorative Datenanalyse	1+ 1	V+ Ü	3																	2	3
2.2	Grundkurs Mathematik	3+ 3	V+ Ü	6																	6	6
<b>3.</b>	<b>Betriebswirtschaftslehre I</b>																					
3.1	Investition und Finanzierung				2+ 1	V+ Ü	5														3	5
3.2	Aktivitätsanalyse & Kostenbewertung				3+ 2	V+ Ü	7														5	7
<b>4</b>	<b>Volkswirtschaftslehre I</b>																					
4.1	Mikroökonomik				4+ 2	V+ Ü	8														6	8
4.2	Angewandte Spieltheorie				2+ 1	V+ Ü	4														3	4





Alt: Anlage 2: Regelstudienplan Volkswirtschaftslehre

Nr.	Pflichtmodule	1. Semester			2. Semester			3. Semester			4. Semester			5. Semester			6. Semester			Summe		
		SW S	A	K P	SW S	A	KP	SW S	A	KP	SW S	A	KP	SW S	A	KP	SW S	A	KP	SW S	KP	
<b>1.</b>	<b>Grundlagen der Wirtschaftswissenschaft</b>																					
1.1	Einführung in die Wirtschaftswissenschaft	3+ 1	V+Ü	4																4	4	
1.2	Einführung in die Wirtschaftspolitik	2	V	3																2	3	
1.3	Entrepreneurship	2	V	3																2	3	
1.4	Betriebliches Rechnungswesen	2+ 1	V+Ü	4																3	4	
1.5	Entscheidungstheorie, Wahrscheinlichkeit & Risiko	4+ 2	V+Ü	8																6	8	
<b>2.</b>	<b>Grundlagen der Mathematik und Statistik</b>																					
2.1	Explorative Datenanalyse	1+ 1	V+Ü	3																2	3	
2.2	Grundkurs Mathematik	3+ 3	V+Ü	6																6	6	
<b>3.</b>	<b>Betriebswirtschaftslehre I</b>																					
3.1	Investition und Finanzierung				2+ 1	V+ Ü	5														3	5
3.2	Aktivitätsanalyse & Kostenbewertung				3+ 2	V+ Ü	7														5	7
<b>4</b>	<b>Volkswirtschaftslehre I</b>																					
4.1	Mikroökonomik				4+ 2	V+ Ü	8														6	8
4.2	Angewandte Spieltheorie				2+ 1	V+ Ü	4														3	4
<b>5.</b>	<b>Recht I</b>																					
5.1	Bürgerliches Recht				3+ 1	V+ Ü	6														4	6
<b>6.</b>	<b>Betriebswirtschaftslehre II</b>																					
6.1	Rechnungslegung und Publizität							2+ 1	V+ Ü	5											3	5

6.2	Schätzen und Testen							3+	V+	6									4	6	
7.	<b>Volkswirtschaftslehre II</b>																				
7.1	Makroökonomik							4+	V+	8									6	8	
7.2	Wirtschaftspolitik							2+	V+	4									3	4	
8.	<b>Recht II</b>																				
8.1	Handels- und Gesellschaftsrecht							2+	V+	4									3	4	
8.2	Deutsches und internationales Wirtschaftsrecht							2	V	3									2	3	
9.	<b>Betriebswirtschaftslehre III</b>																				
9.1	Marketing										2+	V+	5						3	5	
9.2	Produktion, Logistik und Operations Research										2+	V+	5						3	5	
9.3	Organisation und Personal										2+	V+	5						3	5	
9.4	Steuerrecht und Steuerwirkung										2+	V+	5						3	5	
10.	<b>Volkswirtschaftslehre III</b>																				
10.1	Finanzwissenschaft										2+	V+	4						3	4	
11.	Academic Skills													3	*	6			3	6	
12	<b>VWL-Vertiefung</b>																				
12.1	Einführung in die Ökonometrie													4+	V+	9			6	9	
12.2	Monetäre Ökonomie													4	V	6			4	6	
12.3	Internationale Wirtschaftsbeziehungen													3+	V+	6			4	6	
12.4	Wirtschaftsgeschichte													2	V	3			2	3	
13.	<b>Wahlpflichtmodule</b>																				
13.1	Managerial Skills										*	*	5						3	5	
13.2	Wahlpflichtmodul 1, VWL																*	*	6	*	6
13.3	Wahlpflichtmodul 2, VWL																*	*	6	*	6
13.	Wahlpflichtmodul 3 VWL oder VWL-																*	*	6	*	6

4	Ergänzung																				
14.	Abschlussseminar mit Bachelorarbeit														2	S	12	2	12		
	$\Sigma$ Pflicht- und Wahlpflichtmodule	25		3 1	21		30	21		30	~18		29	19		30	~14		30	~11 8	180

\* zu den Arten der Lehrveranstaltungen sowie zu den Semesterwochenstunden siehe Modulbeschreibungen der wählbaren Module

### Legende zum Regelstudienplan

- SWS = Semesterwochenstunden
- A = Art der Lehrveranstaltung
- KP = Kreditpunkte
- V = Vorlesung
- Ü = Übung

Neu: Anlage 2: Regelstudienplan Volkswirtschaftslehre

Nr.	Module	1. Semester			2. Semester			3. Semester			4. Semester			5. Semester			6. Semester			Summe		
		SWS	A	CP	SWS	A	CP	SWS	A	CP	SWS	A	CP	SWS	A	CP	SWS	A	CP	SWS	CP	
<b>1.</b>	<b>Grundlagen der Wirtschaftswissenschaft</b>																					
1.1	Einführung in die Wirtschaftswissenschaft	3+ 1	V+ Ü	4																	4	4
1.2	Einführung in die Wirtschaftspolitik	2	V	3																	2	3
1.3	Entrepreneurship	2	V	3																	2	3
1.3	Betriebliches Rechnungswesen	2+ 1	V+ Ü	4																	3	4
1.4	Entscheidungstheorie, Wahrscheinlichkeit & Risiko			8																		
	-Teil A	2+ 1	V+ Ü																		6	8
	-Teil B	2+ 1	V+ Ü																			
<b>2.</b>	<b>Grundlagen der Mathematik und Statistik</b>																					
2.1	Explorative Datenanalyse	1+ 1	V+ Ü	3																	2	3
2.2	Grundkurs Mathematik	3+ 3	V+ Ü	6																	6	6
<b>3.</b>	<b>Betriebswirtschaftslehre I</b>																					
3.1	Investition und Finanzierung				2+ 1	V+ Ü	5														3	5
3.2	Aktivitätsanalyse & Kostenbewertung				3+ 2	V+ Ü	7														5	7
<b>4</b>	<b>Volkswirtschaftslehre I</b>																					
4.1	Mikroökonomik				4+ 2	V+ Ü	8														6	8
4.2	Angewandte Spieltheorie				2+ 1	V+ Ü	4														3	4
<b>5.</b>	<b>Recht I</b>																					
5.1	Bürgerliches Recht				3+ 1	V+ Ü	6														4	6



2																					
13. 3	Wahlpflichtmodul 2, VWL														*	*	6	*	6		
13. 4	Wahlpflichtmodul 3 VWL oder VWL-Ergänzung														*	*	6	*	6		
13.	<b>Abschlussseminar mit Bachelorar- beit</b>														2	S	12	2	12		
	<b>Σ Pflicht- und Wahlpflichtmodule</b>	<b>25</b>		<b>31</b>	<b>21</b>		<b>30</b>	<b>21</b>		<b>30</b>	<b>~20</b>		<b>29</b>	<b>~19</b>		<b>30</b>	<b>~14</b>		<b>30</b>	<b>~122</b>	<b>180</b>

\* zu den Arten der Lehrveranstaltungen sowie zu den Semesterwochenstunden siehe Modulbeschreibungen der wählbaren Module

### Legende zum Regelstudienplan

- A = Art der Lehrveranstaltung
- CP = Credit Points
- SWS = Semesterwochenstunden
- Ü = Übung
- V = Vorlesung

Alt: Anlage 3: Regelstudienplan Internationales Management

Nr.	Pflichtmodule	1. Semester			2. Semester			3. Semester			4. Semester			5. Semester			6. Semester			Summe		
		SW S	A	KP	SW S	A	KP	SW S	A	KP	SW S	A	KP	SW S	A	KP	SW S	A	KP	SW S	KP	
<b>1.</b>	<b>Grundlagen der Wirtschaftswissenschaft</b>																					
1.1	Einführung in die Wirtschaftswissenschaft	3+ 1	V+ Ü	4																4	4	
1.2	Einführung in die Wirtschaftspolitik	2	V	3																2	3	
1.3	Entrepreneurship	2	V	3																2	3	
1.3	Betriebliches Rechnungswesen	2+ 1	V+ Ü	4																3	4	
1.4	Entscheidungstheorie, Wahrscheinlichkeit & Risiko	4+ 2	V+ Ü	8																6	8	
<b>2.</b>	<b>Grundlagen der Mathematik und Statistik</b>																					
2.1	Explorative Datenanalyse	1+ 1	V+ Ü	3																2	3	
2.2	Grundkurs Mathematik	3+ 3	V+ Ü	6																6	6	
<b>3.</b>	<b>Betriebswirtschaftslehre I</b>																					
3.1	Investition und Finanzierung				2+ 1	V+ Ü	5														3	5
3.2	Aktivitätsanalyse & Kostenbewertung				3+ 2	V+ Ü	7														5	7
<b>4</b>	<b>Volkswirtschaftslehre I</b>																					
4.1	Mikroökonomik				4+ 2	V+ Ü	8														6	8
4.2	Angewandte Spieltheorie				2+ 1	V+ Ü	4														3	4
<b>5.</b>	<b>Recht I</b>																					
5.1	Bürgerliches Recht				3+ 1	V+ Ü	6														4	6
<b>6.</b>	<b>Betriebswirtschaftslehre II</b>																					
6.1	Rechnungslegung und Publizität							2+ 1	V+ Ü	5											3	5

6.2	Schätzen und Testen							3+	V+	6									4	6	
7.	<b>Volkswirtschaftslehre II</b>																				
7.1	Makroökonomik							4+	V+	8									6	8	
7.2	Wirtschaftspolitik							2+	V+	4									3	4	
8.	<b>Recht II</b>																				
8.1	Handels- und Gesellschaftsrecht							2+	V+	4									3	4	
8.2	Deutsches und internationales Wirtschaftsrecht							2	V	3									2	3	
9.	<b>Betriebswirtschaftslehre III</b>																				
9.1	Marketing										2+	V+	5						3	5	
9.2	Produktion, Logistik und Operations Research										2+	V+	5						3	5	
9.3	Organisation und Personal										2+	V+	5						3	5	
9.4	Steuerrecht und Steuerwirkung										2+	V+	5						3	5	
10.	<b>Internationales Management – Grundlagen</b>																				
10.1	Introduction to International Management										2+	V+	5						3	5	
11.	<b>Sprache</b>																				
11.1	English-Unicert III Basismodul										4	Ü	4						4	4	
11.2	English-Unicert III Abschlussmodul													4	Ü	6			4	6	
12.	Academic Skills													3	*	6			3	6	
13.	<b>Wahlpflichtmodule</b>																				
13.1	Cross-Cultural Research													*	*	6			4	6	
13.2	Seminar Internationales Management													2	S	6			4	6	
13.3	International Economics													4	V+	6			4	6	
13.4	Internationale Betriebswirtschaftslehre																*	*	6	*	6
13.5	IM Ergänzung I																*	*	6	*	6

13. 6	IM-Ergänzung II														*	*	6	*	6		
14.	Abschlussseminar mit Bachelorarbeit														2	S	12	2	12		
	<b>Σ Pflicht- und Wahlpflichtmodule</b>	<b>25</b>		<b>31</b>	<b>21</b>		<b>30</b>	<b>21</b>		<b>30</b>	<b>19</b>		<b>29</b>	<b>~19</b>		<b>30</b>	<b>~14</b>		<b>30</b>	<b>119</b>	<b>180</b>

\* zu den Arten der Lehrveranstaltungen sowie zu den Semesterwochenstunden siehe Modulbeschreibungen der wählbaren Module

### Legende zum Regelstudienplan

- SWS = Semesterwochenstunden
- A = Art der Lehrveranstaltung
- KP = Kreditpunkte
- V = Vorlesung
- Ü = Übung

Neu: Anlage 3: Regelstudienplan Internationales Management

Nr.	Module	1. Semester			2. Semester			3. Semester			4. Semester			5. Semester			6. Semester			Summe		
		SWS	A	CP	SWS	A	CP	SWS	A	CP	SWS	A	CP	SWS	A	CP	SWS	A	CP	SWS	CP	
<b>1.</b>	<b>Grundlagen der Wirtschaftswissenschaft</b>																					
1.1	Einführung in die Wirtschaftswissenschaft	3+ 1	V+ Ü	4																	4	4
1.2	Einführung in die Wirtschaftspolitik	2	V	3																	2	3
1.3	Entrepreneurship	2	V	3																	2	3
1.3	Betriebliches Rechnungswesen	2+ 1	V+ Ü	4																	3	4
1.4	Entscheidungstheorie, Wahrscheinlichkeit & Risiko			8																		
	-Teil A	2+ 1	V+ Ü																		6	8
	-Teil B	2+ 1	V+ Ü																			
<b>2.</b>	<b>Grundlagen der Mathematik und Statistik</b>																					
2.1	Explorative Datenanalyse	1+ 1	V+ Ü	3																	2	3
2.2	Grundkurs Mathematik	3+ 3	V+ Ü	6																	6	6
<b>3.</b>	<b>Betriebswirtschaftslehre I</b>																					
3.1	Investition und Finanzierung				2+ 1	V+ Ü	5														3	5
3.2	Aktivitätsanalyse & Kostenbewertung				3+ 2	V+ Ü	7														5	7
<b>4</b>	<b>Volkswirtschaftslehre I</b>																					
4.1	Mikroökonomik				4+ 2	V+ Ü	8														6	8
4.2	Angewandte Spieltheorie				2+ 1	V+ Ü	4														3	4
<b>5.</b>	<b>Recht I</b>																					
5.1	Bürgerliches Recht				3+ 1	V+ Ü	6														4	6



4	IVWL																				
13. 5	IM-Ergänzung I												*	*	6					*	6
13. 6	IM-Ergänzung II															*	*	6	*	6	
14.	Abschlussseminar mit Bachelorarbeit															2	S	12	2	12	
	<b>Σ Pflicht- und Wahlpflichtmodule</b>	<b>25</b>	<b>31</b>	<b>21</b>	<b>30</b>	<b>21</b>	<b>30</b>	<b>19</b>	<b>29</b>	<b>~19</b>	<b>30</b>	<b>~14</b>	<b>30</b>	<b>~121</b>	<b>180</b>						

\* zu den Arten der Lehrveranstaltungen sowie zu den Semesterwochenstunden siehe Modulbeschreibungen der wählbaren Module

#### Legende zum Regelstudienplan:

- A = Art der Lehrveranstaltung
- CP = Credit Points
- IBWL = Internationale Betriebswirtschaftslehre
- IVWL = Internationale Volkswirtschaftslehre / International Economics
- SWS = Semesterwochenstunden
- Ü = Übung
- V = Vorlesung

## **Artikel II**

(1) Diese Satzung findet auf alle Studierenden Anwendung, die ab dem Wintersemester 2012/2013 in den Bachelorstudiengängen Betriebswirtschaftslehre, Volkswirtschaftslehre und Internationales Management der Universität Magdeburg immatrikuliert sind.

(2) Diese Satzung findet auf alle Studierenden Anwendung, die ab Wintersemester 2010/2011 in den Bachelorstudiengängen Betriebswirtschaftslehre, Volkswirtschaftslehre und Internationales Management eingeschrieben sind und noch keine Modulprüfungen im Vertiefungsstudium erbracht haben, Academic Skills und Sprachkurse ausgenommen.

(3) Andere als in Abs. 1 und 2 genannte Studierende können für die neue Studienordnung der Bachelorstudiengänge Betriebswirtschaftslehre, Volkswirtschaftslehre und Internationales Management optieren. Der Antrag ist bis spätestens 30. November 2012 an das Prüfungsamt der Fakultät für Wirtschaftswissenschaft zu stellen.

## **Artikel III**

Diese Satzung tritt am Tage ihrer Veröffentlichung in den Amtlichen Bekanntmachungen der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg in Kraft.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Fakultätsrates der Fakultät für Wirtschaftswissenschaft vom 04.07.2012 und des Beschlusses durch den Senat der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg vom 19.09.2012.

Magdeburg, 25.09.2012

Prof. Dr. K. E. Pollmann  
Rektor  
der Otto-von-Guericke-Universität